Guten Morgen aus Heilbronn - neuer, alter 7L North Sails

Beitrag von „UniqueStance“ vom 18. November 2019 um 06:31

Guten Morgen aus dem kalten Heilbronn (bzw. etwas darüber in den Löwensteiner Bergen) - wir haben es nach langer Suche jetzt auch getan. Gestern haben wir uns einen Touareg 7l Facelift mit North Sails Ausstattung angeschaut. Aus zweiter Hand (erste Hand war das Autohaus), ein freundlicher älterer Herr mit kleiner Architektenvilla, der bereitwillig jeden einzelnen Kratzer angezeigt und uns die gesamte Fahrzeughistore (belegt mit Rechnungen) bis hin zur Batteriepolabdeckung, die mal fehlte, erklärt hat. Dazu hat das Auto noch keine 100tkm gelaufen, ist Werkstattgepflegt und wurde neben zwei, bzw. aktuell drei anderen Fahrzeugen primär für längere Strecken genutzt oder mal, um Gartenabfälle mit einem kleinen Hänger weg zu bringen. Das Auto hat bis auf ne Rückfahrkamera und die elektrische Heckklappe eigentlich alles drin (gab es ein Panoramadach? hat nur ein Schiebedach) aber ich meine, bis auf die zwei drei Dinge dürfte er für einen North Sails komplett voll sein. Ausgeliefert wurde er mit dem 3.0TDI mit 239PS.

Das Auto gehört künftig (wohl eher unüblich) meiner Frau, da sie zu Hause ist mit Kind und den Hunden. Sie braucht den Platz im Alltag eher, als ich. Ich werde ihn primär nutzen, um ihn zu quälen Wir leben am Berg mit gut 30% Steigung hinter dem Haus, da muss ich unser Brennholz hoch bringen (15-20 Meter im Jahr), das mache ich bislang mit einem Octavia RS TDI, der bekommt da aber nicht mehr als 1.2t bei trockener Straße hoch. Sobald die Reifen nur Regen sehen, bewegt sich der Hänger nicht mal mehr im leeren Zustand. Ich hoffe ja, dass ich die Fahrten zum Holz holen künftig dritteln kann und der Touareg zumindest 2t da hoch bekommt mit den normalen Reifen (eher ein Feldweg, als sauber asphaltierte Straße)

Ich hoffe sehr, dass der Touareg entgegen aller Warnungen kein Groschengrab wird. Nachdem wir den Wert unseres T4 Busses in den letzten drei Jahren etwa verfünffacht haben, habe ich keine Lust mehr auf solche Bastelbuden. Zu Auswahl standen neben dem Touareg der Q7 (keine manuellen Sperren), der Grand Cherokee, ML und Range Rover - der Range hat meiner Frau nicht gefallen, der ML war eher so die Notlösung - wir sind einfach keine Benz Fahrer, der Q7 wäre schön gewesen aber keine Sperren und mehr als die doppelte Versicherungsprämie - dann standen wir vor der Frage "Granny oder Touareg". Meine Frau wollte den Granny, weil der Touareg so alt aussähe... Gut, sie ist schwanger, sei ihr verziehen. Nachdem wir seit Wochen nach Grannys schauen und nur Müll und runtergerittene Kisten finden (die sie trotzdem schön fand... - jaja, Schwangerschaftshormone...), wollten wir uns welche genauer anschauen... Gestern wacht sie auf und sagt mir "also ich war heute Nacht irgendwann wach. Und irgendwie sagt mir mein Bauchgefühl, der Jeep ist doch nicht das

richtige..." - und das nachdem ich seit Wochen gegen den Jeep ankämpfe und sag, lass uns lieber nen Touareg anschauen... Ich hatte mir still und heimlich schon welche auf meine Beobachtungsliste gesetzt für den Fall der Fälle. Einer war besonders interessant, den haben wir uns dann gestern auch angeschaut und direkt zugeschlagen - auf einmal fand sie den Touareg ziemlich gut. Vor allem der Klang - wo mein Octavia RS einen Sound Generator braucht, braucht der Touareg nur einen V6! Da mein Skoda die kommenden Wochen aber wieder zurück geht, brauche ich auch was neues - irgendwie bin ich gerade infiziert, mal schauen, ob hier bald zwei Touaregs stehen, so ein V8 wäre noch schön

Naja, kurze Rede langer Unsinn - wir haben jetzt auch so ne Kiste und ich hoffe zu tiefst, er hält entgegen aller Warnungen mehr als eine Tankfüllung pannenfrei durch. Manchmal ist es echt schwer zu filtern, was jetzt Blödsinn und was Ernst ist. Wobei, bei den Jeep Fahrern ist das noch schlimmer. Die reden ihre eigenen Kisten schlecht und machen sich gegenseitig runter, die 5.7er auf die 4.7er Fahrer, die 4.7er auf die Dieselfahrer, die Dieselfahrer auf die 5.7er Fahrer und dann die Reihe zurück

---

Beitrag von „Sittingbull“ vom 18. November 2019 um 07:29

Hallo UniqueStance,

herzlich willkommen hier im Forum und allzeit gute Fahrt mit eurem Dicken. Jetzt musst du deine Frau ja nicht mehr überzeugen, sonst hättest du ihr vielleicht unseren **Kalender** unter den Weihnachtsbaum legen können

Grüße von Stephan

Beitrag von „macko“ vom 18. November 2019 um 08:58

> Zitat von UniqueStance
>
> ... Und irgendwie sagt mir mein Bauchgefühl, der Jeep ist doch nicht das richtige..."...[/IMG]

Servus, herzlich Willkommen im Forum. Siehste, der Nachwuchs will auch schon Touareg fahren. biggrin: Gruss Marco

Image not found or type unknown

Beitrag von „UniqueStance“ vom 19. November 2019 um 06:13

Herzlichen Dank für die freundliche Aufnahme!

> Zitat von macko
>
> Servus, herzlich Willkommen im Forum. Siehste, der Nachwuchs will auch schon Touareg fahren. :biggrin: Gruss Marco

Ja, so oder so ähnlich muss es wohl gewesen sein Ich hoffe das Geld kam heute beim Verkäufer an und wir können ihn später abholen. Jetzt muss ich mich nur mit dem Thema Führerscheinklasse BE auseinandersetzen. Ich gehöre leider schon zu denen, die da einen extra Führerschein machen dürfen... Eigentlich traurig, ich fahre seit 12 Jahren regelmäßig mit einem Tandemachser und nur, weil das Auto jetzt schwerer wird, brauche ich dafür auf einmal einen extra Führerschein

---

Beitrag von „Hannes H.“ vom 19. November 2019 um 07:18

> Zitat von UniqueStance
>
> Eigentlich traurig, ich fahre seit 12 Jahren regelmäßig mit einem Tandemachser und nur, weil das Auto jetzt schwerer wird, brauche ich dafür auf einmal einen extra Führerschein

Welchen Tandemachser kannst du den mit dem B alleine fahren? Das müsste dann max. 1500kg Gesamtgewicht beim Anhänger sein und unter 2000kg Gesamtgewicht beim Zugfahrzeug, damit sich die 3,5t auch als Gesamtgewicht ausgehen...

Aber sonst wünsche ich dir viel Spass mit deinem neuen Gefährt, ich fahre fast den gleichen Wagen seit gut 8 Jahren und bin sehr zufrieden damit (die letzten 2 Jahre davon hat ihn meine Frau übernommen, die würde auch nichts anderes mehr fahren wollen).

MfG

Hannes

Beitrag von „UniqueStance“ vom 19. November 2019 um 11:37

> Zitat von Hannes H.
>
> Welchen Tandemachser kannst du den mit dem B alleine fahren? Das müsste dann max. 1500kg Gesamtgewicht beim Anhänger sein und unter 2000kg Gesamtgewicht beim Zugfahrzeug, damit sich die 3,5t auch als Gesamtgewicht ausgehen...
>
> Hannes

Hersteller weiß ich nicht, ich meine ein Auwärter mit 2t, ich war kurz beim TÜV, 40Euro hingelegt, dann hat er ihn mir auf 1600kg abgelastet ohne technische Änderungen. Ich habe momentan einen Octavia RS, da komme ich dann relativ genau auf 3500kg Aber der Skoda packt das nicht den Berg hoch. Bei viel mehr als einer Tonne kommen die Reifen an ihr Limit und zum Holz heim bringen taugt das nicht. Da muss man drei mal so oft fahren, das kostet unmengen an Zeit.

Beitrag von „Hannes H.“ vom 19. November 2019 um 12:14

> Zitat von UniqueStance
>
> Hersteller weiß ich nicht, ich meine ein Auwärter mit 2t, ich war kurz beim TÜV, 40Euro hingelegt, dann hat er ihn mir auf 1600kg abgelastet ohne technische Änderungen. .

Ich bin mir nicht sicher ob das in Deutschland auch so ist, aber eigentlich sollte das Führerscheingesetz in der EU überall gleich sein: Hier in Österreich gilt mit dem B-Schein, dass man max. 1500kg anhängen darf und das Gesamtgewicht auf max. 3500kg beschränkt ist. Aus der Sicht wärest du mit 1600kg auch illegal ohne EB unterwegs gewesen (wobei ich denke, dass ein voller Anhänger wohl mehr als 1600kg Gewicht hatte, aber das ist eine andere Geschichte).

MfG

Hannes

Beitrag von „UniqueStance“ vom 19. November 2019 um 12:29

> Zitat von Hannes H.
>
> Ich bin mir nicht sicher ob das in Deutschland auch so ist, aber eigentlich sollte das Führerscheingesetz in der EU überall gleich sein: Hier in Österreich gilt mit dem B-Schein, dass man max. 1500kg anhängen darf und das Gesamtgewicht auf max. 3500kg beschränkt ist. Aus der Sicht wärest du mit 1600kg auch illegal ohne EB unterwegs gewesen (wobei ich denke, dass ein voller Anhänger wohl mehr als 1600kg Gewicht hatte, aber das ist eine andere Geschichte).
>
> MfG
>
> Hannes

Das einzige was hier zählt ist die zulässige Gesamtmasse von Anhänger und Zugfahrzeug, diese dürfen addiert maximal 3500kg betragen oder 4250kg wenn das Zugfahrzeug eine zulässige Gesamtmasse von 3500kg hat (also 750kg darf man immer anhängen)
Das wurde hier aber auch zig mal geändert mit den Jahren...